

nach innen durch das Trommelfell abgeschlossen. Der mittlere Teil des Ohres heißt Paukenhöhle und steht durch eine Röhre mit der Mundhöhle, durch das runde und ovale Fensterchen mit dem inneren Ohre in Verbindung. Drei winzige Knöchelchen (Hammer, Amboß und Steigbügel) stellen die Verbindung zwischen dem Trommelfell und dem ovalen Fenster her. Das innere Ohr besteht aus drei Teilen, dem Vorhofe, den halbkreisförmigen Gängen und der Schnecke. Alle diese Höhlungen sind mit einer Gehörflüssigkeit ausgefüllt, in der sich die Verzweigungen des Gehörnerven ausbreiten, welcher die Gehöreindrücke zum Gehirne weiterleitet.

Schwerhörigkeit tritt ein, wenn der Gehörgang verstopft ist, wenn das Trommelfell zerrissen ist oder wenn die Gehörknöchelchen aus ihrer Verbindung gebracht werden. Erkrankungen des Gehörnerven, Austrocknen der Gehörflüssigkeit hat vollständige Taubheit zur Folge. Man vermeide zu starke Erschütterungen des Gehörorganes durch heftigen Knall oder durch Schläge gegen die Ohrengengegend. Ist der Gehörgang durch Fremdkörper, Staub, eingetrocknetes Ohrenschmalz u. s. w. verstopft, reinige man denselben durch vorsichtiges Ausspülen mit lauem Wasser. Mit Stricknadeln u. a. spitzigen Gegenständen darf der Gehörgang nicht gereinigt werden. Geschwächt wird das Gehörorgan, insbesondere der Gehörnerv durch andauerndes, aufmerksames Hören und durch raschen Wechsel von starken und schwachen Schalleindrücken. Bei Ohrenstechen, Ohrenfluß, Katarh muß der Arzt so bald als möglich zu Rate gezogen werden.

5. Das Gesicht ist der wichtigste Sinn, sein Werkzeug ist das Auge (Fig. 10) Der Augapfel ruht in den Augenhöhlen auf

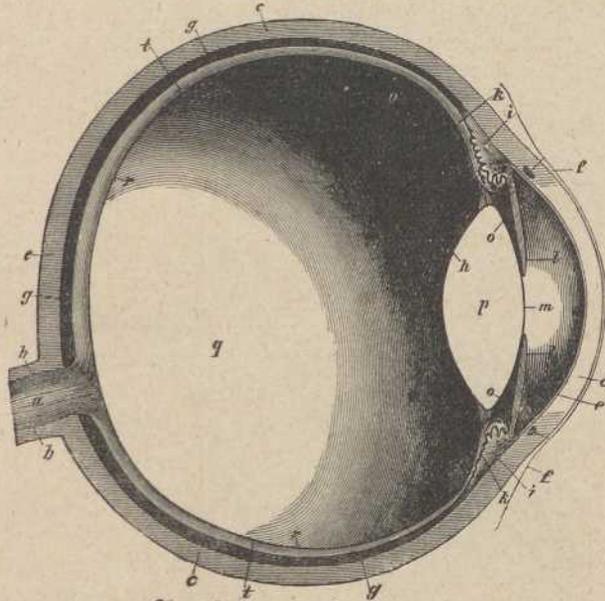


Fig. 10. Auge im Durchschnitt.

- a Sehnerv. b Scheide des Sehnerven. c Weiße Augenhaut.
- d Hornhaut. e Innerer Überzug der Hornhaut f Bindehaut.
- g Aderhaut. h Strahlenkörper. i Spannmuskel der Aderhaut.
- k Strahlen des Faltenkranzes. l Regenbogenhaut. m Pupille.
- n Vorderer Augenkammer. o Hinterer Augenkammer. p Linse.
- q Glaskörper. r Glashaut. s Petitt'sches Organ. t Netzhaut.

weichen Fettpolstern und läßt sich durch Muskeln nach allen Richtungen bewegen. Zu den Schutzorganen des Auges gehören die Augenbrauen, die Augenlider mit den Wimpern und die Tränendrüsen, die sich über dem äußeren Augenwinkel befinden. Letztere sondern die Tränen ab, welche das Auge feucht erhalten. Der Augapfel ist äußerlich von der harten, weißen Hornhaut umschlossen, welche vorn durchsichtig ist, um den Lichtstrahlen einen Durch-